**Sog. Kritios-Knabe Audioguide 1**

Gipsabguss

Erworben 1959 in Berlin

Original (Marmor) in Athen, Akropolismuseum, 698

Fundort: Athen, Akropolis

Die Statue zeigt einen nackten Knaben, dessen lange Haare um einen Stirnreif gewickelt sind. Die Augen waren in der Antike in einem anderen wertvollen Material eingelegt. Der   
‚Kritios-Knabe’ steht am Übergang zwischen Archaik und Klassik. An ihm zeigt sich erstmalig ausgeprägt das bahnbrechende Konzept der Ponderation. Das Körpergewicht ist verlagert, Stand- und Spielbein bestimmen den Aufbau der Statue. Das archaische Lächeln ist verschwunden und einer ernsten Miene gewichen. Die Statue wurde als Weihgeschenk an eine Gottheit auf der Akropolis errichtet. Ihre genaue Deutung ist jedoch umstritten. Vorgeschlagen wurden entweder ein Sieger in einem Wettkampf für Knaben oder eine mythische Gestalt wie der junge Heros Theseus.

um 480 v. Chr.

Antikensammlung, Kunsthalle zu Kiel, Inv. N 3